

Gedruckt mit finanzieller Unterstützung von:



Redaktion: Clemens Ludwig (NLD); Stefan Albrecht (RGZM)
Satz: Clemens Ludwig (NLD); Stefan Albrecht (RGZM)
Umschlaggestaltung: Claudia Nickel (RGZM)

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-88467-345-4
ISSN 0171-1474



Dieses Werk ist unter der Creative Commons-Lizenz 4.0 (CC BY-SA 4.0) veröffentlicht.

Diese Publikation ist auf <http://www.propylaeum.de> dauerhaft frei verfügbar (Open Access).
DOI: <https://doi.org/10.11588/propylaeum.1078>
eISBN: 978-3-96929-172-6 (PDF)
URN: urn:nbn:de:bsz:16-propylaeum-ebook-1078-8

© 2022 Verlag des Römisch-Germanischen Zentralmuseums

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, der Entnahme von Abbildungen, der Funk- und Fernsehsendung, der Wiedergabe auf fotomechanischem (Fotokopie, Mikrokopie) oder ähnlichem Wege und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, Ton- und Bildträgern bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Die Vergütungsansprüche des § 54, Abs. 2, UrhG. werden durch die Verwertungsgesellschaft Wort wahrgenommen.

Druck: johnen-druck GmbH & Co. KG, Bernkastel-Kues
Printed in Germany.

INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung	1
Vorbemerkung	1
Die Grabung von 2007 bis 2017	2
Anmerkungen zur Interdisziplinarität in der Pfalzenforschung	5
Zu dieser Publikation	6
Die Vorburgen – Luftbilder sowie Prospektionen 2007/2008 und 2015-2017	9
Einführung	9
Darstellungen des 16. bis 19. Jahrhunderts	9
Die Luftbilder von Werla	11
Die geophysikalische Prospektion 2007/2008 und 2015/2016	16
Die Feldbegehungen 2007/2008	25
Das Zwischenergebnis	33
Die Auswertung der Luftbilder	34
Die Sondagen 2012 bis 2014 und das Gesamtergebnis 2016/2017	35
Das Monitoring der Flächen von 2008 bis 2017	35
Ausblick	42
Die archäologischen Befunde: Architektur und Struktur	45
Vorbemerkungen	45
Zur Grabungs- und Forschungsgeschichte	46
Die Steingebäude	50
Pfostengebäude	144
Schwellbalkenbauten	164
Gemauerte Keller	177
Grubenhäuser	182
Nicht näher zu deutende Baubefunde	209
Wegepflaster und ähnliche Strukturen	212
Öfen und andere technische Einrichtungen	215
Siedlungsgruben unterschiedlicher Funktion	222
Zisternen	224
Nicht näher zu deutende Strukturen	225
Hinweise auf größere Freiflächen innerhalb der Vorburgen	226
Ein Friedhof in der Äußeren Vorburg?	227
Gesamtbewertung	227
Das Fundmaterial aus den Grabungen 1926-2017	253
Zur Aufnahme und Bearbeitungsweise	253
Keramik des frühen und hohen Mittelalters und der frühen Neuzeit	255
Kleidungsbestandteile und Schmuck	260
Sonstige Anhänger und Beschläge	275
Schriftlichkeit	277
Frömmigkeit	277

Trink- und Essgeschirr aus Buntmetall und Glas	283
Haus und Hof	284
Zeitvertreib	293
Zeugnisse für Textilhandwerk	295
Zeugnisse für Metallhandwerk	298
Reitaurüstung	304
Bewaffnung	315
Münzwesen	323
Bestattungswesen	332
Funde unbestimmter Funktion	332
Gesamtbewertung	336
Zur Struktur ottonischer und frühsalischer Pfalzen im Harzraum – Versuch einer Gesamtbewertung ..	345
Einführung	345
Bau und Einrichtung der Pfalz Werla (1. Hälfte 10. Jh.)	348
Die wichtigsten Baumaterialien	350
Zu Betrieb und Unterhalt der Pfalz Werla (10./frühes 11. Jh.)	379
Zu Aufgabe und Verlagerung der Pfalz Werla (12./frühes 13. Jh.)	406
Das Ende von Werla – zugleich ein Ausblick	417
Anhang: Ausgewählte Befunde und Funde aus den vorgeschichtlichen Epochen und der römischen Kaiserzeit vom Gelände der Pfalz Werla – Versuch einer Würdigung	421
Zusammenfassung	431
<i>Status quo</i>	431
Perspektive	434
Farbcodes und Legende zu den Befundgrafiken	435
Katalog der Befunde 1934-2017	437
Vorbemerkung	437
Katalog	438
Quellen und Literatur	517

Online-Zusatzdaten: <https://doi.org/10.11588/data/SZSS58>

Interaktiver Gesamtplan

3D-Modell

Quand vous regardez quelque chose avec l'intention d'en découvrir le sens,
vous finirez par ne plus voir l'objet lui-même,
mais pensez seulement à la question qui s'est posée lors de l'observation.

Wenn man etwas in der Absicht betrachtet, seine Bedeutung zu entdecken,
wird man schließlich nicht mehr den Gegenstand selbst sehen,
sondern nur an die Frage denken, die bei der Betrachtung entstanden ist.

René Magritte, Nature et mystère – Sätze René Magrittes, gesammelt von Maurice Rapin (1958).